

# Gemeinde Fischbachtal

Billings · Lichtenberg · Meßbach · Niedernhausen · Nonrod · Steinau

Nachrichten der Gemeinde Fischbachtal, der Ortsvereine sowie der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Niedernhausen

Ausgabe 4

2023



September  
bis November

NATUR AKTIV ERLEBEN

fischbachtal  
aktiv

23. und 24. September 2023

## Aus dem Inhalt:

Aus der Gemeindeverwaltung	2
Ehejubiläen	6
Geburtstage	7
Aus den Vereinen	8

Darmstädter Str. 8  
64405 Fischbachtal  
Tel.: 06166 9300-0  
Fax: 06166 8888

[gemeinde@fischbachtal.de](mailto:gemeinde@fischbachtal.de)

## Öffnungszeiten:

Mo.-Do. 08:30-12:00 Uhr  
und Do. 14:00-18:00 Uhr



## Wahlhelfer für die Landtagswahl gesucht

Für die Landtagswahl am 8. Oktober werden noch ehrenamtliche Wahlhelfer benötigt. Wenn Sie am Wahlsonntag morgens oder mittags Zeit haben, unterstützen Sie bitte ehrenamtlich diesen Prozess. Wahlhelfer erhalten eine kleine Aufwandsentschädigung für die Tätigkeit und lernen meist viele Bürgerinnen und Bürger dabei kennen – eine interessante Aufgabe.

Bei Interesse melden Sie sich gerne im Rathaus bei Jörg Bernius (Tel. 9300-22 oder per Mail unter [wahlen@fischbachtal.de](mailto:wahlen@fischbachtal.de)).

Wahlscheinanträge zur Durchführung der Briefwahl können auch über die Homepage der Gemeinde Fischbachtal beantragt werden. Schauen Sie unter [www.fischbachtal.de](http://www.fischbachtal.de) – dort können Sie dem Link folgen und erhalten eine Anleitung über die Vorgehensweise.

## Hinweis: Wahlbezirkseinteilung geändert!

Kaum ist die Direktwahl des Bürgermeisters abgewickelt, steht die nächste Wahl vor der Tür: Am 08. Oktober 2023 findet die Wahl zum Hessischen Landtag statt.

Leider wird es immer schwieriger, die Wahlvorstände in den Ortsteilen zu besetzen. Insgesamt hatten in Lichtenberg 128 Personen bei der Bürgermeisterwahl an der Urne gewählt. 124 hatten vorher Briefwahlantrag gestellt. Dies hat den Gemeindevorstand bewogen, den Ortsteil Lichtenberg für die Landtagswahl dem Wahlbezirk Niedernhausen zuzuordnen.

Wahlbezirk bisher	Wahlbezirk neu	Wahllokal
1-Niedernhausen	Niedernhausen	Bürgerhaus Niedernhausen
<b>2-Lichtenberg</b>	<b>Niedernhausen</b>	<b>Bürgerhaus Niedernhausen</b>
3-Billings	Billings	Bürgerhaus Billings
4-Steinau	Billings	Bürgerhaus Billings
5-Nonrod	Niedernhausen	Bürgerhaus Niedernhausen
6-Meißbach	Billings	Bürgerhaus Billings

Für Lichtenberg hat dies zur Folge, dass die Urnenwähler ihre Stimme in Niedernhausen abgeben können. Selbstverständlich besteht aber auch die Möglichkeit, wie bei allen Wahlen auch, von der Briefwahl Gebrauch zu machen und die Stimme ganz bequem von zu Hause aus abzugeben. Die Briefwahl kann sogar über Smartphone oder Laptop beantragt werden. Die Zuordnung erfolgt dann im einzigen Briefwahlbezirk der Gemeinde Fischbachtal, so wie dies auch bei Bundes- oder Europawahlen erfolgt.

Für die Bürgerinnen und Bürger, die keine Fahrgelegenheit haben, wird die Möglichkeit eröffnet, in zwei Zeitfenstern vormittags und nachmittags vom Bürgerbus ins Wahllokal gebracht zu werden. Hierzu können sich Interessierte unter 06166 / 9336971 melden.

Der Gemeindevorstand bittet um Verständnis für diese Maßnahme. Die beiden Bürgerhäuser in Billings und Niedernhausen sind auf jeden Fall auch barrierefrei zugänglich.

# Illegale Trails am Spitzen Stein: Wald- und Umweltschutz darf nicht unter die Räder kommen!



Seit Juli werden im Gemeindewald am „Spitzen Stein“ massiv und illegal von bisher unbekannt Personen MTB-Trail-Strecken gebaut. Die meist durch steile Hanglagen verlaufenden Strecken sind mittlerweile kilometerlang. Der Spitze Stein ist vom Naturschutz her eine Kostbarkeit. Ohne jegliche Rücksichtnahme werden nun hier Trails durch geschützte Biotope wie die offenen Felsformationen, durch Waldverjüngungsflächen oder selbst mitten durch die Brut- und Aufzugstätten wildlebender Tiere gebaut.

Die Gemeinde weist hiermit nochmal darauf hin, dass das Anlegen von Wegen ohne Zustimmung des Waldbesitzers nach dem Hessischen Waldgesetz (§29 i.V. mit §15) eine mit Bußgeld belegte Ordnungswidrigkeit ist. Zudem hatte die Gemeindevertretung nach mehr als 2-jährigen Beratungen am „Runden Tisch MTB“ am 24.04.2023 beschlossen, im Fischbachtaler Gemeindewald keine MTB-Trail Strecken auszuweisen. Damit sollten unsere Schutzgebiete von europäischen Rang (sog. FFH Gebiete) und unsere wertvollen und hochsensiblen Flächen wie am „Spitzen Stein“ geschützt werden. Gerade dort hat der Wald in den Steillagen überragende Wasser- und Erosionsschutzfunktionen. Bei zunehmenden Wetterextremen wie Dürre und Starkregen muss alles unterlassen werden, das den Wald als Wasserspeicher und Klimaregulator schwächt. Trails in steilen Hanglagen entwässern den Wald und fördern die Erosionsgefahren.

Das jetzige rücksichtslose Vorgehen widerspricht jeglichem Demokratie- und Rechtsverständnis. Wald- und Umweltschutz sind zur Erhaltung und Sicherung unserer aller Umwelt ein höheres Gut als die Befriedigung des Hungers einiger weniger nach Event und Nervenkitzel.

Die Gemeinde fordert die Verursacher auf, ihr illegales Treiben sofort einzustellen. Sie wird mit allen zur Verfügung stehenden Maßnahmen den illegalen Trail-Bau unterbinden und versuchen, die Verursacher zur Verantwortung zu ziehen.

*Philipp Thoma, Bürgermeister*

Verantwortlich für den Inhalt der Kommune: Gemeindeverwaltung Fischbachtal  
Darmstädter Str. 8 · 64405 Fischbachtal · Tel.: 06166 9300-0 · Fax: 8888 · [gemeinde@fischbachtal.de](mailto:gemeinde@fischbachtal.de)

# Ein herzliches Dankeschön!

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

herzlichen Dank für Ihre Unterstützung bei der Bürgermeisterwahl am 18. Juni 2023. Mit über 82 Prozent der abgegebenen Stimmen bei einer durchaus respektablem Wahlbeteiligung von 66,5 Prozent haben Sie mich als Ihren Bürgermeister bestätigt. Das hat mich sehr gefreut und ist gleichzeitig eine große Verantwortung.

Ich werde weiterhin mit großem Engagement für unser Fischbachtal arbeiten und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit allen gemeindlichen Gremien.

Denn es gilt: nur gemeinsam können wir die Herausforderungen der Zukunft für unser wunderschönes Fischbachtal meistern.

**Herzliche Grüße aus dem Rathaus!**

*Ihr Philipp Thoma*



## „Lichterzeit“ im Bestattungswald

Foto: JillWellington · Pixabay.com



Die Gemeinde Fischbachtal lädt Angehörige von Verstorbenen, die an einem Baum ihre letzte Ruhe gefunden haben, und interessierte Bürgerinnen und Bürger zur Gedenkstunde „Lichterzeit“ ein.

Sie findet statt am Ewigkeitssonntag, 26.11.2023, im Bestattungswald 12 Apostel. Beginn ist um 16:00 Uhr am Gedenkplatz mit einer Ansprache von Bürgermeister Philipp Thoma, die musikalisch durch den Posaunenchor begleitet wird.

Besucher können gerne Lampions mit elektrischer Beleuchtung (offenes Feuer ist nicht erlaubt) mitbringen und in feierlicher Atmosphäre der Verstorbenen gedenken.

## Gedenkfeier am Volkstrauertag

Herzliche Einladung zur Gedenkstunde am Sonntag, 19.11.2023, 14:30 Uhr, auf dem Friedhof Niedernhausen mit Bürgermeister Philipp Thoma und Prädikantin Ruth Vetter.

# Hunde fristgerecht anmelden

Es häufen sich die Vorfälle, dass Hunde erst sehr spät oder gar nicht bei der Gemeindeverwaltung zur Hundesteuer angemeldet werden.

Wir möchten alle Hundebesitzer – und solche, die es werden möchten – darauf hinweisen, dass die Vierbeiner gemäß der Hundesteuersatzung innerhalb von zwei Wochen an- bzw. abzumelden sind. Für Selbstaufzuchten und Pflegehunde gelten abweichende Vorschriften. Wir bitten Sie im eigenen Interesse diese Fristen einzuhalten.

## Die Hundesteuer beträgt pro Jahr:

für den ersten Hund 48 €,  
für den zweiten Hund 66 €,  
für den dritten und  
jeden weiteren Hund 84 €



Verspätete Anmeldungen können mit einem Bußgeld geahndet werden. Versäumen Sie, Ihren Hund bei der Gemeinde anzumelden, begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit und dies kann bis zu 10.000 € Bußgeld kosten. Für alle, die ihre Hunde nicht angemeldet haben: Zeigen Sie Eigeninitiative und Verantwortung und melden den Hund bei der Gemeinde an.

Den Vordruck für An-, Ab- oder Ummeldung des Hundes finden Sie auf [fischbachtal.de](http://fischbachtal.de) unter Rathaus / Wegweiser / Hundesteuer. Selbstverständlich können Sie aber auch die Formulare im Rathaus erhalten und ausfüllen.

## Kein Hundekot auf Wegen, Wiesen und Feldern

Leider vermehren sich wieder die Beschwerden von Bürgern über den Hundekot auf und neben den Wegen.

Wir appellieren hiermit an die Hundehalter, dafür Sorge zu tragen, dass ihre Vierbeiner nicht gerade dort ihr Geschäft verrichten, wo Zweibeiner laufen sollen. Wir wissen alle, wie lästig solche „Tretminen“ sind. Auch die Landwirte sind verärgert, wenn durch Hundekot das Grasfutter oder Heu unbrauchbar wird.

Gerade wegen der Liebe zu Ihrem vierbeinigen Freund sollten Sie darauf achten, dass solche Unachtsamkeiten die Mitbürger:innen verärgern und ein schlechtes Bild auf alle Hunde und ihre Halter fällt.

Wenn Sie mit Ihrem Hund Gassi gehen, lassen Sie bitte seine Haufen wieder verschwinden! Jede Plastiktüte erfüllt diesen Zweck: Tüte überstülpen, Haufen aufnehmen, Tüte zuknoten, im nächsten Papierkorb oder zu Hause im Restmüll entsorgen! Zur Unterstützung hat der Gemeindevorstand Hundekot-Tüten-Spender aufgestellt.

Indem Sie den Hundehaufen entfernen, verhelfen Sie unserer Gemeinde wesentlich zu einem saubereren Erscheinungsbild und zu einem positiven Image. Dafür bedanken wir uns!



## 55 Jahre

- 16.11. **Elfriede und Philipp Schwörer**  
Billings
- 29.11. **Sigrid und Wolfgang Tschertner**  
Lichtenberg

## September

- |     |                   |    |               |
|-----|-------------------|----|---------------|
| 05. | Speckhardt, Heide | 80 | Lichtenberg   |
| 17. | Ogonjack, Ingrid  | 70 | Niedernhausen |

## Oktober

- |     |                    |    |               |
|-----|--------------------|----|---------------|
| 14. | Crößmann, Gretchen | 85 | Steinau       |
| 23. | Arras, Helmut      | 85 | Niedernhausen |
| 23. | Feick, Hannelore   | 70 | Niedernhausen |
| 23. | Schuchmann, Marita | 70 | Niedernhausen |
| 26. | Lippert, Michael   | 70 | Niedernhausen |
| 28. | Babin, Manfred     | 75 | Niedernhausen |

## November

- |     |                      |    |               |
|-----|----------------------|----|---------------|
| 02. | Löbig, Norbert       | 70 | Niedernhausen |
| 12. | Müller-Herrmann, Ute | 70 | Meßbach       |
| 16. | Luh, Günther         | 80 | Niedernhausen |

GEBURTSTAGE

# Am Hessestag für Fischbachtal aktiv

Ein Highlight beim Hessestagsumzug in Pfungstadt war der Festwagen mit Schloss Lichtenberg und dem Bollwerk. Dies bestätigten Zuschauer und Verantwortliche aus der Kreis- und Landespolitik einhellig.

Der Verein zur Wirtschaftsförderung hat die Teilnahme organisiert, sodass gemeinsam mit der Gemeinde, dem Posaunenchor und Mitgliedern der Schlossberggruppe unsere Heimat publikumswirksam vertreten werden konnte.

Max Jung ließ es sich nicht nehmen, den Festwagen selbst zu steuern. Bürgermeister Philipp Thoma begrüßte in Frack und Zylinder vom Bollwerk. Hofdamen und Gesinde winkten vom Schloss oder verteilten Flyer, während der Posaunenchor als Landgräfliche Pfeifer im Amte Lichtenberg für die musikalische Untermalung sorgten. Stilecht in historischen Renaissance-Kostümen gaben Cornelia Röder-Baltz und Harald Feick das Landgrafenpaar und überreichten Ministerpräsident Boris Rhein eine Lichtenberger Feuertonne als Gastgeschenk.

Während der Hessestagswoche waren bereits die Geopark-vor-Ort-Begleiter aus Fischbachtal kontinuierlich präsent und haben die Gemeinde mit ihren Sehenswürdigkeiten und Angeboten würdig vertreten.

*Harald Feick*







**Am 23. und 24. September 2023** öffnen die Gastronomen und Direktvermarkter zu Fischbachtal aktiv wieder ihre Pforten.

Entlang des Panorama-Rundwanderwegs F1 werden Attraktionen für Jung und Alt angeboten.

Das Programm umfasst Hoffeste auf dem Bauernhof in Niedernhausen, Lichtenberg und in der Hottenbach mit selbsterzeugten Steaks, Würsten und Forellen oder selbstgebackenem Brot und Blechkuchen.

Die teilnehmenden Gastwirte haben erneut viele Spezialitäten aus der regionalen Küche auf den Speisekarten.

Echte Oktoberfeststimmung verspricht der Straßenbiergarten in Steinau mit den „Rodensteinern“.

Der Kulturhof Röder in Nonrod ist mit einem Kinderfest dabei.

Westernstimmung mit Blick auf das Schloss verspricht die Tannenhof-Ranch.

Auch rund um das Naturschwimmbad erwartet die Gäste ein vielseitiges Vergnügungsangebot.

Ein Kutsch- und Traktorverkehr zwischen den Stationen verkürzt das Wandern auf angenehme Art.